



Freundliche Fachhelferinnen managen die Praxis Dr. Merkl Orthopäden.

## Praxis Dr. Merkl Orthopäden vergrößert Anpassung an die Zukunft

Die Weisheit, dass „Stillstand gleich Rückschritt“ ist, war für Dr. Christian Merkl nur eine zusätzliche Erkenntnis, seine Praxis auf die fast doppelte Größe zu erweitern. Wichtiger war der Umstand, dass eine leistungsfähige Orthopädiepraxis mit Zukunft personell und technisch so aufgestellt sein muss, dass gerade im Bereich der konservativen Behandlung Wissen in Form neuester Behandlungsmethoden und langjährige Erfahrung im Einklang stehen müssen.

Die Technik ist seit Praxisgründung 1999 stetig angepasst worden. Personell hat Dr. Merkl vor 10 Jahren mit der Orthopädin Dr. Silke Dröse die Zusammenarbeit begonnen. Beide sind Diplom-Osteopathen und in diesem Bereich weit über die Grenzen Regensburgs hinaus gefragt.

Seit 2017 ist Dr. Albert Feuser neues Teammitglied. Mit seinen Schwer-

punkten Chirotherapie, Infiltration und vor allem Manuelle Therapie bei Kindern komplettiert der Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin und Orthopädie das Spektrum an Behandlungsmethoden.

„Wir können jetzt Patienten aller Altersstufen bestens versorgen“, freut sich Dr. Merkl. Osteopathische Anwendungen bei Kleinkindern sind eine zusätzliche Spezialität von Dr. Dröse, während Dr. Feuser alle Praktiken von der Behandlung eines Schiefhälschens bei Säuglingen bis hin zu Bewegungsstörungen bei Kindern beherrscht, um nur einige zu nennen.

Insgesamt zehn Fachhelferinnen kümmern sich um Patienten und Organisation, immer darauf bedacht, möglichst allen zeitnah Termine zu vermitteln und für einen geordneten Ablauf zu sorgen (siehe auch Seite 39).

Geschmackvolle Einrichtung in hellen Räumen



## 30. Ausgabe des OrthoJournals



Die Nummer 01 des OrthoJournals vom  
November 2009

Die Regensburger Orthopäden-Gemeinschaft ist im Herbst 2009 unter der Leitung von Dr. Christian Merkl ins Leben gerufen worden. Kurze Zeit später erschien die erste Ausgabe des OrthoJournals. Das Konzept und die Entwürfe der Agentur faust | omonsky kommunikation haben den Mitgliedern auf Anhieb gefallen. Mit ihren Fachbeiträgen zu Themen um die Orthopädie haben sie für qualifizierte Inhalte gesorgt und mit jeder Ausgabe 20.000 und mehr interessierte Leser gefunden. Das OrthoJournal wird in den zehn Praxen der 20 Mitglieder sowie in rund 400 Praxen von Allgemeinmedizinern in der Region Ostbayern verteilt.

Mittlerweile halten Sie die Ausgabe Nummer 30 in Händen – voller interessanter Themen. Viel Spaß beim Lesen.